



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Das Märterbuch

Gierach, Erich

Berlin, 1928

102. (29. Dez.) Thomas von Kanzelberg

[urn:nbn:de:hbz:466:1-66991](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-66991)

- 27550 er sant her und dar
und hiez die edlen jüngelinge
[255^{rb}] alle dar gevangen pringen
und antwurt sy seiner swester
do
und enphalch der also,
27555 wenn er seinenn ende nēm,
daz auch der tod disenn chēm,
und liez ainenn nicht lebenn.
darumb wolt er ir gebenn
mit willen alle sein hab,
27560 die er ir auch darumb gab.
Darnach an dem fünften tag
hueb sich da grozze chlag,
wann der chunig starb da.
sein swester Salome sa
27565 hiez die edlenn töten gar.
umb die rainenn jüngen schar
hüb sich chlagen und wainenn;
des czam denn unrainenn,
ob man in nicht wainen wolde,
27570 daz man doch dis wainen
scholde.
sus Herodes der gotte gram
gar jemerleich zü helle cham,
da uns Got vor pewar!
des helf uns der chindlein
schar! Amenn.

[256^{ra}]**102. Von sand Thoma von Candelberch.**

- 27575 Wir lesenn von sand Thoma,
er wër vonn Lügdunia
und wer gar ein edel mann.
Thomas der gotte czam
was der puech wol gelert,
27580 nach rainichait seinen müt er
chert.
selig warnn all sein sit,
er tet daz pest ze aller czeit.
er was weis und redleich,
sein gestalt was wunnichleich.
27585 *
er was beschaydenn gar
und was milt, seines mütes stët.
vil sälig warnn sein rët,
vil rain warnn seine werch.
27590 davon der pischolf von Cancel-
berch
Thomam den rainenn mann
zü einem erczpriester nam;
daran schain sein beschai-
denhait.
Nün wart dem chunig von in
gesait,
27595 wie recht piderb er wër,
wie getrew, wie gewër.
der in do ladet zü sich
und enphalch im sein chunig-
reich,
und wart obrister chanczlër.
27600 von im chomenn raine mër,
wann uber alles Engellant

27550. Vnd B.

27551. jungeling B, jüngelingū C.

27552. gev. dar B.

27555. sein end B.

27560. auch fehlt B.

27561. funftzehēd B.

27569. vmb in B.

27572. Vil B.

27574. Amenn in C dreimal, fehlt in B.

102. Nur in C; in B Daz ist von thomas
von Kantzelberg der ain ertzpischoff waz nach
dem Passional.

27585 fehlt C.

27591. d^s C.

27593. Daram C.

27594. in = im.

27601. ab^s C.

- seinenn gleichen man nicht
 enwant.
 er was allen lewten wert,
 wann sein hercz nür tugent
 gert.
- 27605 nün cham ez darnach alsus
 [256^{rb}] das der pischolf Theowaldus
 vil churzleichen starb.
 die gemain mit fleizze warb
 daz diser andaz pischtum chēm,
 27610 wann in niemand so wol czem.
 Nün cham er andaz pischtum.
 er wart streng und früm,
 nach geistlichem rechte
 musten sy lebenn schlechte.
- 27615 damit fuer *er* palde dann
 und leit münichs gewant am;
 daruber leit er reich gewant,
 niemand dicz an im erchant,
 und was gehorsam haimleich sa
 27620 dem abt vonn Maritonia.
 und sein nachst gewant für
 war
 daz was herein, wechs gar,
 daz gie im an die chnie:
 er des doch nicht enlie.
- 27625 dise chlait trüg er für war
 taugenleich manig jar.
 An seinem ampt so streng er
 wart,
 daz sein undertann peswart
 daz er ruegt ir missetat.
- 27630 si hetten gen im manigen rat
 wie sy im prueften lait.
 dem chunig wart uber in
 gechlait,
 er wer unbeschayden gar,
 und prachtens mit rede dar
 26635 daz im der chunig veint wart
- und in ann allen dingen
 peswart,
 [257^{ra}] wann *sy* saiten auf in vil.
 der chunig gab im der red zill
 daz er für in chēm
 27640 und sich davonn nēm.
 Sumleich ritter im trügen
 czornn,
 die hetten auf sein leben
 geswornn.
 doch unervorcht gar
 cham er zü dem hof dar.
 27645 und do er für gericht was
 chomen,
 vil chlag wart auf in ge-
 nomenn.
 der antwurt er freyleich:
 'ez wer unbeschaydenleich
 daz ich zü recht scholt stann
 27650 chainem meinenn undertann;
 wann ich erczpischolf pin
 und schult ir under mür sein.
 daz recht wurde geschant,
 so daz würd erchant,
 27655 daz der jünger den maister slüg
 und seinem maister nicht
 vertrüg,
 oder seinem vater daz chint:
 die recht wider Got sint.
 mein rede die ist slecht:
 27660 ich lad euch zü recht
 zü Rom antwurten mür;
 da hat man uns gericht schür.
 Damit gie er vonn dann.
 die pischolf, sein undertann,
 27665 die wider tailten im für war
 sein erczpischtum gar;
 die pfafhait widerswuer.
 [257^{rb}] Thomas genn Rom fuer

27602. enwät C.

27615. er fehlt C.

27637. sy fehlt C.

27667. phafhat C.

- zü dem pabst Allexandro;
 27670 der was seiner chünft fro,
 und chusten an ein ander da.
 Thomas gab im auf sa
 daz pischtum willichleich.
 er sprach: 'vater, tü so sälich-
 leich,
 27675 gib in ein pischof dar
 des czucht sy nemenn war
 und der dem pischtum nütze
 sey!
 ich wil nicht mer wesen da pey.
 die bedurffen wol der slicht
 27680 und nach rechtichait verricht.'
 der pabst hüß den rainen mann
 auf von der erdenn sann
 und sprach zü im alzehant:
 'mir ist daz wol erchant
 27685 daz niemand so nütze ist
 dem pischtum so du pist.'
 Doch chomen vil priefe gar
 die der chunig sante dar,
 er wolt auf in erzewgen
 27690 vil und daz lewgenn.
 do dis potschaft zü Röm
 dem pabst von dem chunig chom,
 der pabst selb berette sann
 aller ding sand Thomann.
 27695 er wolt der prief nicht hörn da.
 die poten cherten wider sa
 und saitten dem chunig von
 Engellant,
 wie sein potschaft wër erwant.
 [257^{va}] das was dem chunig gar zornn:
 27700 da wart ächt auf in geswornn
 mit aller seiner phafhait.
 ez wart aus dem land verjait
 alles sein geslechte gar,
 daz sein hercz sere swar:
- 27705 wan für seiner frewnt not
 wer er gerner selber tot.
 doch led er ez gedultichleich
 durch Got und daz himelrich.
 sus was er in der ächt gar
 27710 vollichleich sibenn jar.
 Die czeit der chunig von
 Frankchenlant
 Ludweig im sein notdurft sant
 *
 den sant der pabst gen Engel-
 lant,
 27715 daz er disenn haz zü stort.
 daz geschach andem wort.
 sus Thomas wider cham
 an sein pischtum Cantuariam;
 do dient er Got mit fleizze da.
 27720 Nün cham ez darna
 daz er seines amptes phlag
 andem heiligen pürd tag.
 do cham ein engel für in
 und was der helfer sin,
 27725 denn vil lewte sahenn:
 heilichait sy Thome jahenn.
 Auch als pald darnach
 andem phingstag ez geschach,
 do er in seiner chamer saz,
 27730 die ritter die im trügen haz,
 [257^{vb}] die chomen zü im darin.
 die lewt hetten gütten sin,
 er scholt lenger nicht genesen:
 daz scholt dannoch nicht wesen.
 27735 dis ritter vil geschant
 warnn also genant:
 Reichart, Reinalt und Bruco,
 Ulreich, Ursus und Hugo.
 die sprachen zü dem rainen,
 man,
 27740 zü dem pischof Thomann:

27680. nach *aus* nacht verbessert C.

27711. von fehlt C.

27713. eine Lücke.

- 'der jüng chunig dir
 enpeuttet daz du chomest schir.
 was du tün solt, daz tü!
 und hat enpoten dir darczü,
 27745 daz du denn pischolfen wider
 gebst ir ampt die sider
 vermainsampt sind vonn dir,
 und daz du daz tüst schir.'
 Thomas antwurt in do:
 27750 'Got der sey genädig so,
 daz er dem jüngem chunig geb
 daz er mit selden lange leb!
 der schol sich versinnenn paz:
 er wais vil wol das
 27755 daz sy der pabst vermeinsampt
 hat.
 der gewalt an mir nicht stat.
 si habent denn jüngen chunig
 geschont
 und wider mich gechrönt:
 daz scholt ich selber haben
 getann
 27760 und chain ander sünderwann.'
 [258^{ra}] Do er daz hett gerett,
 si schulden in ander stet
 und sprachen im pöse wart,
 die er schonn überhört.
 27765 doch ein tail er wider ret;
 er sprach gen in ander stet,
 er vorcht ir tötten nicht,
 Got wër sein zuversicht.
 damit des tiefels mann
 27770 gingen vil palde dann
 nach iren swerten her nider
 und wolten damit hin wider
 und in zü tode slann.
 daz wart da understann;
 27775 die chnecht sparten snell di tür.
 die ritter chomenn hin wider für
 und gingen die tür vast ann.
 sich frewt sand Thomann;
 grozz wart seiner frewden
 chraft,
 27780 sam er zü einer wirtschafft
 zü lieben frewnten geladen wer.
 mann chünd denn säldenbër
 nie erpitten daz er wolde
 fliehen als er scholde,
 27785 wann er der marter sere gert.
 dis ritter got unwert
 die gingen vonn dannenn do.
 Und do ez cham also
 daz man zü vesper solte gann,
 27790 dar gëng auch sand Thoman,
 wie ez denn phaffenn wër lait.
 [258^{rb}] sand Thomas hin wider sait:
 'ez ist heint octava;
 was mir geschicht alda,
 27795 daz wil ich leiden willichleich
 und pitt euch innerchleich
 daz ir icht irret die marter
 mein.'
 mit der red gie er hin
 für unser frawen alter stann.
 27800 vil schir chomenn dis gegann.
 zü den sprach er: 'was welt
 ir?'
 dis sprachen mit ganczer gir:
 'du schold uns dein leben lann,
 du mocht nicht lenger leben
 hann.'
 27805 zü denn rittern sprach er do:
 'ich pin hie, ich pin sein fro.
 doch pey Got gepeüt ich euch
 daz
 daz ir chainenn haz
 an meinen jüngern rechet.
 27810 die marter an mir zechet!'

27751. jüngem = jüngen.

27754. was C.

27757.58. geschët : gechrent C.

- hie mit griffen sy in ann
und wolten *in* aus dem münster
dann
haben geczogen mit gewalt.
dar lieff ein phaffe palt
27815 und habt in vaste wider.
ein ritte slüg denn nider,
er slüg im den arm ab.
damit er sand Thome gab
ein wunden in sein haubt,
27820 damit er wart betäubt.
do slüg der ander darna
und slüg im ein verch wunde
da.
[258^{va}] darnach im ein slag wart und
cham
der in daz haubt halbes nam.
27825 hie mit was er auch gelegen
und Got wart der geist ge-
geben.
Do hüeb sich der engel
sankh,
und *wa* sein plüt hin spranch,
die stat ward prinnund gar.
27830 der cappellann lief palde dar
und stiez den arm indaz plüt:
sein hant wart im wider güt.
des morgens andenn stündenn
wolt man waschen im dī
wunden,
27835 und do mann im sein gewant
ab czoch, erst mann vant
daz wächs hē ein chlait.
da vant man grozzer parmchait:
ez was wurm so vol gar.
27840 die lewt sprachen für war,
im tet wirs der würm not
dann nūn der marter tot.
- und daz mann daz münich
gewant
an im her nicht het erchant,
27845 des namen die lewt gröz
wunder.
grozze zaichen besünder
geschachen da ein michel tail,
da wart manig siech hail.
des czusagen wēr zū vil,
27850 davon ichs verdagen wil.
Die pischolf do denn
leichnam
begruben als es czam.
daz der rain Thomas
[258^{vb}] Got vil lieb was,
27855 daz er lie scheinenn hie.
wann schoner wünder er vil
begie,
die ich wil und müez verdagen,
wann ainez wil ich sagen.
do der getrew und gewēr
27860 was czū Parīs ein schüler,
zū einer weil ez cham
daz sein chost ende nam;
und fuer ungerinn von dann
und laid hūnger sūnderwann.
27865 eines tages er saz
die weil daz volkeh alles az:
daz het er getan auch gernn.
der mal pitten wolt er nicht
lernn,
wann er het scham vil.
27870 *nūn* gie für in andem czil
ein pürger der in siczen sach,
der gütleich zū im sprach:
'habt ir ewer hie vergessenn,
daz ir nicht get ezzenn?'
27875 Thomas sprach: 'ich han nicht.'

27812. in fehlt C. dez C.

27828. wa fehlt C.

27858. ainem C.

27868. Die C.

27870. Vnd C.

- 'daz ist ein pös zuversicht',
 sprach der rain chauffmann.
 'get heüt mit mir dann!
 ich wil euch heüt zeezzen
 geben,
 27880 verliest nicht ewer lebenn!
 Und do er mit im haim
 cham
 und er Thome red vernam
 und sein schöne recht ersach,
 zü Thoma er sprach:
 [259^{ra}] 'ir mügt wol sein ein edel
 mann.
 27886 sagt mir, lieber, sünderrwann,
 von wann oder wër ir seit?'
 sant Thomas ander czeit
 sein geslecht tet er im chunt.
 27890 der pürger sprach ander stunt:
 'wie ist ewer nam?'
 er sprach: 'ich haizz Thomann.'
 'wolt ir globen mir,
 wenn zü pischolf wert ir,
 27895 daz ir mich ainer pet gewert,
 des dann von mir wirt gegert:
 ich wil euch behalten an di
 czeit
 daz die säld euch leichte geit
 daz ewer güt chümpf hër
 27900 und daz ir nicht bedurft mër.'
 daz lobt im sand Thomas do
 und was des gelubdes fro.
 darnach im sein güet cham;
 von dem pürger er urlaub
 nam.
 27905 Daründer ergie ein weil
 lanch,
 daz der purger wart chrankch
 und wart vergicht gar;
- davonn wart er güttes par.
 seiner pet acht er nicht,
 27910 er het darauf chain zuversicht,
 er het sein vergezzen gar.
 es was ergangen manig jar,
 uncz Thomas gemartert wart
 und der siech vil dar chart
 [259^{rb}] und seine zaichen gingen
 entwër
 27916 indem land hin und her.
 doch vonn Paris der purger,
 do er hort die starkchen mër,
 auf ein rospar er sich part
 27920 und hüb sich ann die vart,
 uncz er cham auf sein grab.
 er sprach: 'seit dir Gots gab
 so vil gnadenn hat gegebenn,
 Thoma, so ring mir mein
 leben!'
 27925 do er daz volgesprochen het,
 er wart gesunt ander stet
 und was geleich in denn jarnn,
 indem güt, indenn geparnn,
 do er zü Paris in pehielt;
 27930 leib und güt er wider wielt.
 Und do es im sus ergie,
 der pürger nicht enlie,
 er fragt vonn wan oder wer
 er wër.
 nun cham er schir andie mer,
 27935 daz es wer der Thomas
 der in seinem prot was.
 und do er das aus genam,
 auf sein grab er wider cham.
 er sprach: 'deins gelubdes man
 ich dich.
 27940 des scholtu gewërnn mich,
 des ich han an dich gegert.

27882. Vnd do er C.
 27893. glaubn C.
 27913. gewart't C.

27922. got C.
 27924. ring d. i. erring.
 27941. andich nach gegert gestrichen C.

